

gefühlshaft vermutete, mit genauen und tabellarischen Berechnungen. Und je mehr nun der Theoretiker und der Praktiker ihre Wahrnehmungen vergleichen, desto leidenschaftlicher wird ihr Entschluß, ein bestimmtes Projekt ebenso gemeinsam zu verwirklichen, wie sie es gemeinsam durchdacht und geformt haben. Mit Ehre und Eid verpflichten sich dann noch Theoretiker und Praktiker gegeneinander, bis zum entscheidenden Augenblick der Realisierung gegen jedermann das Geheimnis ihres Vorhabens zu wahren und notfalls auch ohne ihr Vaterland und gegen ihr eigenes Vaterland eine Tat zu vollbringen, die nicht bloß einem einzigen Lande, sondern der ganzen Menschheit gehören soll.



Nun aber ist der Augenblick gekommen zu fragen: was ist eigentlich jener mysteriöse Plan, den Magellan und Faleiro im Schatten des königlichen Palastes von Lissabon heimlich wie Verschwörer^{er} erörtern? Was ist das Neue, das noch nicht Dagewesene daran, was macht ihn so kostbar, daß sie mit Eid und Ehre sich zu strengstem Geheimnis verpflichten, und was ist^{so} gefährlich an diesem Projekt, daß sie es versteckt halten wie eine vergiftete Waffe? Die Antwort wirkt zunächst enttäuschend, denn dieser neue Plan ist kein anderer als eben jener Gedanke, den Magellan von Indien schon zurückgebracht und zu dem ihn Serrão ermutigte: die kostbaren Gewürzinseln nicht wie die